Ressort: Politik

Städtebund-Chef: Lage Detroits nicht mit deutschen Kommunen vergleichbar

Berlin, 20.07.2013, 14:16 Uhr

GDN - Nach Einschätzung des Hauptgeschäftsführers des Deutschen Städte- und Gemeindebunds, Gerd Landsberg, ist die katastrophale Finanzsituation der US-Autostadt Detroit nicht mit der wirtschaftlichen Lage deutscher Städte vergleichbar. Die Finanzlage vieler deutscher Städte und Gemeinden, etwa im Ruhrgebiet, sei zwar durchaus dramatisch.

Die Kassenkredite stiegen immer weiter und dienten teilweise bereits zur Finanzierung laufender Ausgaben. "Dennoch können deutsche Kommunen, anders als amerikanische Städte, nicht pleite gehen", sagte Landsberg "Handelsblatt-Online". Die Insolvenz von öffentlichen Gebietskörperschaften sei gesetzlich ausgeschlossen und das sei auch richtig, erläuterte der Städtebund-Chef. Bund, Länder und Kommunen stellten eine "gesamtstaatliche Haftungsgemeinschaft" dar. "Im Extremfall müssen die Länder für ihre Kommunen und der Bund für die Länder mit einstehen", so Landsberg. Detroit habe zudem in den vergangenen 40 Jahren mehr als eine Million Einwohner verloren. "Trotz des demographischen Wandels gibt es in Deutschland solche extremen Entwicklungen nicht", sagte Landsberg weiter. Im Übrigen zeichne sich ab - so hätten es Bund und Länder bei der Verabschiedung des Fiskalpakts vereinbart -, dass die Kommunen nach der Entlastung bei der Grundsicherung im Alter auch bei der Eingliederungshilfe für Behinderte entlastet würden. "Dieses in Kombination mit weiterem Wirtschaftswachstum, zurückgehender Arbeitslosigkeit und den Entschuldungsanstrengungen der Länder bietet die Chance, dass auch hochverschuldete Städte in Deutschland mittelfristig ihre Finanzlage konsolidieren können", sagte Landsberg.

Bericht online:

https://www.germandailynews.com/bericht-18040/staedtebund-chef-lage-detroits-nicht-mit-deutschen-kommunen-vergleichbar.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619